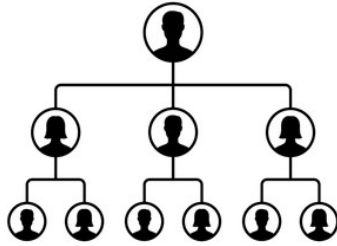
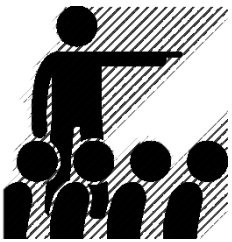


Rollenstarrheit



Aufgrund starrer Strukturen und Rollenverteilungen machen sich Menschen über Themen, die außerhalb ihrer Rolle liegen, keine Gedanken, äußern diese nicht oder werden nicht gehört und beachtet. Dadurch werden häufig die besten Lösungsansätze nicht gehört oder erarbeitet.

Rollentausch als
Lösungsinstrument?

(1) Bitten Sie eine*n Mitarbeitende*n, Vorgesetzte*n oder Kolleg*in, sich gedanklich in Ihre Rolle hineinzusetzen.

(2) Die konkrete Frage kann lauten: „Was würden Sie kurz-, mittel-, und langfristig ändern?“

(3) Versuchen Sie die Gedanken in Ihrem Handeln und Ihren Entscheidungen zu berücksichtigen.



Do's

- Schaffen Sie eine vertrauensvolle Atmosphäre
- Seien Sie offen für das Feedback
- Versuchen Sie die Gedanken aufzunehmen

Dont's

- (negative) Kritik an den Gedanken des Gegenübers äußern
- die Gedanken des Gegenübers ignorieren